

sie die vorige Liebe in einen tödtlichen Haß verwandelte. Ihr ganzes Bemühen gieng nunmehr dahin, den Peleum mit seiner Gemahlin zu stürzen, worzu sie diese abscheuliche List erfand: Sie schrieb an des Pelei Gemahlin, und beschuldigte ihn einer unerhörten Untreu, daß er sich nemlich mit der Sterope, des Acasti Prinzeßin, versprochen, und würde mit ehesten das Belagerer vollzogen werden; worüber die ohnedem besorgte Antigone sich, voller Verzweiflung, mit einem Strick erhängte. Nachdem diese aus dem Wege geräumt war, gieng sie zum Könige, und überredete ihn mit vielen erdichteten Gründen, daß Peleus ihr mit unerlaubten Worten zugesetzt hätte. Es wurde auch demselben ganz gewiß das Leben gekostet haben, wo er es nicht in Zeiten erfahren hätte; er machte sich daher davon, brachte eine Armee auf die Beine, eroberte des Acasti Residenz, die Astydamia aber ließ er niedermachen, in Stücken zerhauen, und über solche seine Armee in die Stadt hinein ziehen. *Apollodorus* III, 12. §. 3-7.

Astydamia, des Amyntoris Tochter, und Mutter des Ctesippi, welchen sie mit dem Hercule gezeuget. *Apollodorus* II, 7. §. ult.

Astydamas, von Athen, lebte in der 95 Olymp. und verfertigte 42 Tragödien, mit welchen er 15 mahl den Preis davon getragen. Weil er aber um der Ursachen, aus unzeitiger Ehrbegierde, selbst auf sich Verfe machte, ist er nachmahls denen Leuten zum Sprichwort worden. *Suidas*. *Fabricius* Bibl. Gr.

Astydamas, ein Athenienser, und des nur gedachten Sohn, schrieb Tragödien. *Suidas*.

Astygiros, f. Aspalis.

Astygonus, einer von den vielen Söhnen des Priami, dessen Mutter aber, weil er ihn nicht mit seiner rechten Gemahlin, der Hecuba, gezeuget, unbekannt ist. *Apollodorus* III, 11. §.

Astylos, einer von denen Centauris, und zugleich ein guter Wahrsager. Als Pirithous sein Belagerer halten wolte, und sowohl die Centauros als Lapichas darauf invicirte, sahe dieser Astylos zum Voraus, daß die Centauri Ungelegenheit mit denen Lapichis haben würden; er suchte sie daher zu überreden, davon zu bleiben, sandte aber kein Gehör. *Ovidius* *Metam.* XII, 308.

Astylos, ein Olympischer Sieger, f. Astyalus.

Astymedusa, wurde Oedipi Gemahlin, nachdem er seine Mutter, Jocastam, verstoßen; doch ihr Gemahl brachte sie hernach um, weil sie die Kinder erster Ehe fälschlich bey ihm angegeben, als ob sie ihrer Ehe unanständige Dinge zumuthen wollen. *Diodorus Siculus*.

Astyname, eine von denen sieben Töchtern des Amphionis, nach deren einer jeden Namen Amphion die 7 Thore der Stadt Theben benennete. *Hyginus* Fab. 69.

Astyname, des Talai Tochter, und Schwester des Adrahti, mit welcher Hipponous den Capaneum, einen von den 7 vereinigten Fürsten, so wider Theben zogen, gezeuget. *Hyginus* Fab. 70.

Ἀστυνομοί, hießen diejenigen 10 Männer zu Athen, welche die Aufsicht über die Sänger, Flöten-Spieler, Comödianten, öffentlichen Gebäude, Land-Strassen, und überhaupt über die Policey und äußerliche Sicherheit hatten, und nach Römischen Fuß bey nahe so viel als Ediles bedeuteten. Fünffe aus dieser Gesellschaft

hatten ihre Verrichtungen in der Stadt, und die andern fünfse in der Gegend, die zum Piräischen Hafen gehörte. *Plato* de Republ. IV. *Harpocration*. *Suidas* h. v. *Vlpianus* ad Demosth. *Diogenes Laërtius* VI, 90. ibique *Menagius*. *Meursius* in *Piræo* 5. *Alexander ab Alexandro* Genial. Dier. III, 17. *Mauillac* in *Harpocration*. *Vales.* in *Mauillac*. Diff. Crit. in *Harpocration*. pag. 100. *Eufacius* Observ. XXII, 31. *Bulenger* de Theatr. I, 43. *Sigonius* de Rep. Athen. IV, 3. *Everb. Otto* de Edil. Colon. & Munic. I.

Astynomus, ein Griechischer Geographus, von dem man nicht weiß, wenn er gelebet, wird indessen von *Stephano* v. Κόντος und *Plinio* V, 31. gedacht.

Astynomus, einer von denen vielen Söhnen des Priami. *Hyginus* Fab. 90. welcher von dem Achille vor Troja erlegt wurde. *Hyginus* Fab. 113.

Asty nous, ein Trojaner, welcher in dem Trojanischen Kriege von dem Diomede erlegt wurde. *Homerus* II. 2. 144.

Asty nous, des Protiaonis Sohn, ein Trojaner. *Homerus* II. O. 455.

Astychoe, des Actoris Tochter, mit welcher Mars den Aicalaphum und Talmenum gezeuget. *Homerus* II. B. 514. *Pausanias* *Bæot.* 27.

Astychoe, eine von denen Töchtern des Amphionis und der Niobes. *Apollodorus* III, 5. 6.

Astychoe, des Simoëntis Tochter, und Gemahlin des Erichthonii, Königs zu Troja, mit welcher er den Troem gezeuget. *Apollodorus* III, 11. 2.

Astychoe, oder Astyochia, eine von denen Liebhaberinnen des Herculis, mit welcher er den Tlepolemm gezeuget. *Hyginus* Fab. 162. *Homerus* II. B. 658.

Astychoea, des Agamemnonis Schwester, heyrathete den Scrophium aus Phocide. Sie nahm den Orestes, einen Sohn des Agamemnonis, als er noch ein kleines Kind war, zu sich, und hielt ihn bey sich verborgen, nachdem Electra, dieses Orestis Schwester, ihn der Grausamkeit der Clytemnestra entrissen, und selbigen zu ihr brachte. *Hyginus* Fab. 117. - Ausser gedachten Namen, heißt sie auch Anaxibia, ingleichen Cyndragora, *Murcker* ad *Hyginum* l. c. und ist sie übrigen die Mutter des Pyladis, welcher des Orestis vertrauester Freund war. *Hyginus* Fab. 119.

Astyochia, f. Astychoe.

Astyochus, des Aoli Sohn, und beherrschte die Liparischen Inseln. *Diodorus Siculus* IV, 8.

Astypalza, eine Tochter des Phœnicis, und der Perimedes. Ihre Schwester war Europa, mit welcher Neptunus den Anczum, *Pausanias* *Achaic.* 4. und den Eurypilum, König in der Insel Co, gezeuget, welcher letztere von dem Hercule erlegt wurde. *Apollodorus* II. 7. 1.

Astypalzus, ein Beiname des Apollinis, den er von der Insel Astypale bekommen, woselbst er ehemahls verehret wurde. *Gyraldus* *Syntaxm.* VII. pag. 250.

Astypalea Insula, f. Stampalia.

Astyphile soll nach einigen die Astypalza, des Phœnicis Tochter seyn, mit welcher Neptunus den Anczum, oder, wie andere wollen, den Periclyminum und Anczum oder Antheum gezeuget. *Hyginus* Fab. 157. *Murcker* ad eund. l. c.

Astyphilus,